

Remmers verschiebt Festakt

Verleihung des Bernhard Remmers Preises erst 2021

Zwanzig Jahre Bernhard Remmers Preis im Jahr „zwanzig zwanzig“ - die Preisverleihung im Rahmen der „denkmal“ in Leipzig hätte eine runde Sache werden können. Nun macht die Corona-Krise Teilnehmern, Gästen und Organisatoren einen Strich durch die Rechnung. Denn eine Großveranstaltung mit rd. 1.000 Gästen aus einem Dutzend europäischen Ländern mutet momentan utopisch an. Bis zum Termin der Preisverleihung im November wird sich daran wohl nur wenig ändern. Daher hat die ausrichtende Bernhard Remmers Akademie die Verleihung des Bernhard Remmers Preises für herausragende Leistungen in der handwerklichen Baudenkmalpflege ins kommende Jahr verschoben.

„Unter den jetzigen Umständen gebietet es unsere Sorgfaltspflicht für unsere Geschäftspartner und Mitarbeiter, eine derartige Großveranstaltung nicht durchzuführen. Letztlich lebt der Bernhard Remmers Preis von direktem Austausch und Kommunikation. Dies kann momentan nicht gewährleistet werden.“ so die beiden Geschäftsführer der Bernhard Remmers Akademie Jutta Gerdes und Wolfgang Steuerer. Die Verantwortlichen bedauern die Verschiebung außerordentlich, zumal bei der aktuellen Wettbewerbsrunde zwei besonders interessante Projekte prämiert werden sollten. Der genaue Ersatztermin für die Preisverleihung im Herbst 2021 wird noch bekannt gegeben.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.bernhard-remmers-akademie.de.

25 Zeilen á 58 Anschläge

Löningen, den 5. Juni 2020

Kontakt für Redaktionen: Christian Behrens, Tel. 0 54 32/83 858

Bildunterschriften:

1370 – 1 Stele Bernhard Remmers Preis.jpg



Der Bernhard Remmers Preis wird in diesem Jahr aufgrund der Corona-Krise nicht wie gewohnt verliehen, sondern in den Herbst 2021 verschoben.

Bildquelle: Bernhard Remmers Akademie, Lönigen

1370 – 2 Blick in das Auditorium.jpg



Aufgrund der Corona-Krise und den daraus resultierenden Hygienevorschriften ist eine Veranstaltung wie die Bernhard Remmers Preisverleihung mit rund 1.000 Gästen momentan nicht durchführbar.

Bildquelle: Bernhard Remmers Akademie/Dirk Knoke